



PRESSEMITTEILUNG

Ihr Ansprechpartner:

Jasmin van Gysel

Pressesprecherin

Tel: 04101 – 501 1363

E-Mail: j.van_gysel@vrbank-ih.de

Halstenbek, im Januar 2025

Aktion „Spielen? Aber sicher!“, 15.000 Euro für sichere Spielplätze in unserer Region – VR Bank in Holstein gibt Gewinner bekannt

Die VR Bank in Holstein hat bekanntgegeben, welche Spielplätze im Rahmen der gemeinsam mit anderen Volksbanken Raiffeisenbanken landesweit durchgeführten Spielplatz-Sanierungsaktion „Spielen? Aber sicher!“ gefördert werden.

In diesem Jahr werden die AWO Kita Nordlicht in Quickborn, die DRK Kindertagesstätte in Halstenbek sowie die Gemeinde Brokstedt bei der Sanierung und Modernisierung ihrer Spielstätten mit jeweils 5.000 Euro unterstützt. Die von der VR Bank in Holstein vergebene Fördersumme beläuft sich somit auf insgesamt 15.000 Euro.

Während der vierwöchigen Bewerbungsphase waren 43 Spielplätze für eine Sanierung vorgeschlagen worden. „Wir freuen uns sehr über die hohe Bewerberzahl“, sagt Salome Gandert, Auszubildende der VR Bank in Holstein aus Halstenbek, „Die zahlreichen Bewerbungen haben gezeigt, dass der Sanierungsbedarf groß ist. Wir sind stolz darauf, dass wir mit unserer Aktion einen Beitrag dazu leisten können, dass Kinder in unserem Geschäftsgebiet sicher und unbeschwert spielen können, wie auch jetzt wieder hier im Außenbereich der KiTa in Halstenbek.“

Die Spielplatz-Sanierungsaktion „Spielen? Aber sicher!“ zielt darauf ab, Spielplätze in Schleswig-Holstein den aktuellen Sicherheitsstandards entsprechend zu gestalten und für Kinder aller Altersgruppen attraktiv und ansprechend zu machen. Die Aktion wurde in Schleswig-Holstein bereits zum vierten Mal durchgeführt. „Wir möchten, dass jedes Kind in unserer Region ein sicheres und abwechslungsreiches Spielumfeld hat“, sagt Salome Gandert. Mit dem Gewinn der 5.000 Euro wurde ein neuer Spiele-Parcours in der KiTa Halstenbek angeschafft.

Die VR Bank in Holstein setzt sich seit vielen Jahren für die Region und ihre Menschen ein. Die Aktion „Spielen? Aber sicher!“ ist nur eines von vielen Beispielen dafür, wie sie vor Ort Verantwortung übernimmt und sich für die Gemeinschaft engagiert.



Freuten sich über den neuen Parcours in der Außenanlage der KiTa in Halstenbek (von li nach re):

Beate Büchner (Vorsitzende von der Bürgerstiftung Bruno Helms), Stefanie von Döhren, (KiTa-Leitung), Ulf Kienast (Vorstand des DRK Kreisverband Pinneberg), Salome Gandert von der VR Bank in Holstein sowie einige Kinder der KiTa.